KULTUR FORUM
Basel - Regio

Einladung

26. Mitgliederversammlung
19.10.2021 um 17.00 Uhr

2

BULLETIN

AUGUST 2021

RESTAURANT

SCHÜTZENHAUS

BASEL

Restaurant Schützenhaus
Schützenmattstrasse 56 | 4051 Basel
+41 (0)61 272 67 60 | restaurant@schuetzenhaus-basel.ch
www.schuetzenhaus-basel.ch

Inhaltsverzeichnis

KULTUR FORUM Basel - Regio

August 2021

25. Mittwoch	Rappenantilopen & Kudus, zwei Antilopen aus der afrikanischen Waldsavanne	7
31. Dienstag	Das Mattfeld, ein Naherholungsgebiet zwischen Wiese und Weil	8

September 2021

01. Mittwoch	Thun ist schön, ...	10
08. Mittwoch	Madame la Mort im Garten der Ewigkeit	12
11. Samstag	Philharmonisches Orchester Basel	14
14. Dienstag	Einführung in die Griechische Mythologie: Vom Chaos zum Olymp (Teil 1)	15
15. Mittwoch	Das Quartier Breite	17
23. Donnerstag	Seidenband, Kapital, Kunst & Krise	23
23. Donnerstag	Grenzenlos	25
26. Sonntag	EMIL schnädered	26
27. Montag	Basel im Frühmittelalter - Vortrag mit Mike Stoll	27
29. Mittwoch	Niggi Riggenbach, Erbauer der Rigi-Bahn	28
30. Donnerstag	Emotionsgeladene Piaf-Chansons	29

Oktober 2021

13. Mittwoch	HD Soldat Läppli	30
14. Donnerstag	Einführung in die Griechische Mythologie: Grosse Helden und tragische Gestalten (Teil 2)	31
19. Dienstag	Ass-Dur	33
19. Dienstag	**26. Mitgliederversammlung**	**18**
24. Sonntag	Klassik im Abonnement	34
25. Montag	z Basel isch Mäss! - Geschichte des ältesten Jahrmarktes der Schweiz	35
27. Mittwoch	s'Rindlisbachers	36
30. Samstag	The Countdowns	37

Der Vorstand

KULTUR FORUM Basel - Regio

Jörg Emhardt
Präsident / Veranstaltungen
Käppeliweg 58, CH-4132 Muttenz
T: 061 311 98 17 / N: 078 628 90 52
j.emhardt@gmx.ch

Thomas Schönenberger
Kassier
Hafenrainstrasse 51, CH-4104 Oberwil
T: 061 401 15 69
kasse@kulturforum-baselregio.ch

Marcel Ferralli
Veranstaltungen
Rohrhagstrasse 12, CH-4104 Oberwil
T: 061 401 19 01
m.ferralli@tol.ch

Nicole Heeb
Veranstaltungen
Baumgartenweg 22, CH-4106 Therwil
T: 061 721 33 39
heebni@gmail.com

Esther Mesmer
Vicepräsidentin / Veranstaltungen
Liebrütistrasse 23, CH-4303 Kaiseraugst
T: 061 481 14 46
bresmelo@bluewin.ch

Regina Sanglard
Billett-Egge
Elsässerstrasse 115, CH-4056 Basel
T: 061 321 17 68 / N: 079 384 68 66
billettegge@kulturforum-baselregio.ch

Hanspeter Loeliger
Veranstaltungen
Baselmattweg 205, CH-4123 Allschwil
T: 061 481 76 87
hploeliger@hotmail.com

Herausgeber Kulturforum Basel-Regio, 28. Jahrgang, 2. Bulletin 2021

Abonnement Geht an die Mitglieder des Kulturforums und ist im Jahresbeitrag inbegriffen. Das Bulletin erscheint 6mal jährlich.

Hinweis Alle Preise zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto pro Bestellung. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung oder Rechnung inkl. Einzahlungsschein mit der Bitte um Überweisung des aufgedruckten Betrags vor der Veranstaltung.

KULTUR FORUM Basel - Regio

Neue Mitglieder seit Januar 2020

Wir begrüssen (Coronabedingt mit ein wenig Verspätung) die Mitglieder sehr herzlich, die seit Januar 2020 dem Kulturforum Basel-Regio beigetreten sind, und freuen uns, wenn Sie von unserem vielseitigen kulturellen Angebot Gebrauch machen.

Dannenberger	**Maja u. Beat**	**Oberwil**
Dörig	**Peter**	**Muttenz**
Erni	**Ivana**	**Therwil**
Grunz-Dobler	**Urban**	**Basel**
Hatz	**Erich**	**Binningen**
Jan	**Paulette**	**Metzerlen**
Klein	**Uta**	**Rodersdorf**
Lotz	**Irma**	**Reinach**
Näf	**Markus**	**Therwil**
Obrecht	**Claire-Lise**	**Basel**
Sanglard	**André**	**Basel**
Scheidegger	**Mario**	**Riehen**
Schürch	**Regina**	**Basel**
Spielmann	**Monika**	**Basel**
Spriessler	**Inga**	**Riehen**
Woolams	**Gabrielle**	**Basel**
Wehrle	**Stefan**	**Basel**
Zellweger	**Sonja**	**Bottmingen**
Zoller	**Suzanne**	**Therwil**
Zwicky	**Vreni**	**S-Chanf**

Carreisen

HARDEGGER

Umzüge

061 317 90 30

www.hardeggerag.ch

KOCH-REISEN

Koch - Reisen

www.koch-reisen.net
info@koch-reisen.net

Für Ihre:

-Wanderfahrten -Hochzeiten
-Ferien-Reisen -Vereinsfahrten
-Rundreisen -Geschäftsausflüge

Tel 061 333 20 30 Fax 061 333 25 35

Rappenantilopen & Kudus, zwei Antilopen aus der afrikanischen Waldsavanne

Führung mit Alex Schläpfer

Organisation
Hanspeter Loeliger

Unter den Paarhufern sind die Hornträger mit Abstand die grösste Familie mit fast dreihundert Arten. Im Zolli sind Rappenantilopen und die kleinen Kudus zu beobachten. Rappenantilopen beeindrucken durch ihre Grösse und die säbelartig geschwungen Hörner. Die schwärzlichen Männchen sind mit 200-230 kg rund zehn Prozent schwerer als die dunkelbraun gefärbten Weibchen, und ihre Hörner bedeutend länger, denn sie brauchen sie bei den territorialen Auseinandersetzungen. Die kleinen Kudus sind in Flussniederungen mit Busch- und Baumsavannen in Nordostafrika anzutreffen, äusserst grazile Tiere mit Segelohren und individuellem Streifenmuster und auffallend gewundenen Hörnern. Sie weisen eine ähnliche Sozialstruktur auf wie die Rappenantilopen, spannend ist es, die feinen Unterschiede herauszuarbeiten.

Veranstaltung	**Mittwoch, 25.08.2021**	
Zeit	09:30 - 10:30 Uhr	
Treffpunkt	09:20 Uhr Haupteingang Zolli	
Dauer	ca. 1 Stunde	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 15.08.2021**	
Hinweis	Gut zu Fuss von Vorteil.	
Kosten *	**ohne Zolli Abo**	**CHF 33.00**
	mit Zolli Abo	**CHF 20.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Das Mattfeld, ein Naherholungsgebiet zwischen Wiese und Weil

mit Katja Hugenschmidt, Ökostadt Basel

Organisation
Jörg Emhardt

Verschwundene Auenlandschaft: Die Langen Erlen sind die Reste eines einst ausgedehnten Waldes, der vom Überschwemmungsgebiet der Wiese bis in den Breisgau reichte. Urkundlich wird das Gebiet erstmals im Jahre 1008 erwähnt. Am verzweigten Unterlauf der Wiese mit dem sich ständig ändernden Nebeneinander von Kiesbänken und Seitenarmen entwickelte sich eine typische Auenvegetation.Verantwortlich für den Namen des Gebietes ist die in Auen typische Schwarzerle, die heute aufgrund der Flusskorrektionen praktisch verschwunden ist. Frau Hugenschmidt führt uns auf das Mattfeld - ein unbekanntes Kleinod neben der Wiese, ein Rundgang in diese alte Kulturlanschaft mit wohltuender Weite und Pflanzenvielfalt ....und es wird noch andere Überraschungen geben. Zurück gehts an die Station Eglisee über den Kulturweg "mit de Baseldytsch-Gränzstai." (Eine Stiftung, der Stadt Basel, anlässlich der Grün 99 in Weil.)
Kommen Sie mit auf diesen interessanten morgentlichen Naturrundgang.

Veranstaltung	**Dienstag, 31.08.2021**
Zeit	10:30 - 11:45 Uhr
Treffpunkt	10:20 Uhr Tramhaltestelle Eglisee
Dauer	ca. 90 Minuten
Endpunkt	Wieder an der Station Eglisee (oder evtl. Restaurant Schliessi)
Anmeldeschluss	**Sonntag, 15.08.2021**
Tram / Bus / ÖV	Tram 6 und 2
Hinweis	Gut zu Fuss!!
Kosten *	**CHF 25.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

m!story

Gespannt?
Neugierig?
Interessiert?

- Stadt- und Museumsführungen nach Mass
- Fachvorträge zu Basel, Bier und Religion nach Wunsch
- Kommentierte Abendessen in Lokalen nach Wahl

Weitere Informationen finden Sie unter **www.mistory.ch!**

tapecorner
just tape and feel it

Kinesiotapes, Gittertapes, Bodypatches, Phototherapie-Pflaster zur Schmerzlinderung und Leistungssteigerung u.v.m.

Steigern Sie Ihr Wohlbefinden!

Scan me

www.tapecorner.ch

tapecorner.ch by

cub-e
design marketing it-solutions
der würfel zum erfolg!

cub-e gmbh
stammerstrasse 10
ch-8260 stein am rhein
t: +41 52 741 17 44
info@cub-e.ch

Thun ist schön, ...

Tagesausflug ins Berneroberland

Organisation
Hanspeter Loeliger

Wissen Sie, wie die Thuner Hochtrottoirs entstanden sind? Oder warum, die Einkaufsstrasse Bälliz von zwei Flussarmen umflossen wird? Dies erfahren wir auf der klassischen Stadtführung durch die Thuner Altstadt und auf den Schlossberg. Es erwartet uns ein Rundgang mit spannenden Hintergründen zu der traditionsreichen Kultur, und dies vor einer einmaligen Kulisse. Die einzigartige Lage Thuns zwischen See und Alpen prägen das historische und moderne Ortsbild. Nach dem Mittagessen im Hotel Krone erzählt uns Anna Maria Wocher während eines Spaziergangs durch den Schadaupark von ihrem Mann und wie er dazu kam, zwischen 1809 und 1814 das 38 Meter lange Panorama der Kleinstadt Thun und dessen Umgebung zu zeichnen. Anna Maria Wocher verrät uns einige packende Geschichten aus ihrem Privatleben. Am Ende der Führung begleiten wir sie zum ältesten noch erhaltenen Rundbild der Welt, welches ihr Mann geschaffen hat – dem Thun-Panorama. Dabei erfahren wir weitere interessante Details zu dem Bild.

Veranstaltung	**Mittwoch, 01.09.2021**	
Zeit	08:00 - 18:00 Uhr	
Treffpunkt	07:50 Uhr Busparkplatz Meret Oppenheimstrasse (Bahnhof SBB Seite Gundeldingen)	
Endpunkt	Busparkplatz Meret Oppenheimstrasse (Bahnhof SBB Seite Gundeldingen)	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 15.08.2021**	
Inbegriffen	Reise in modernem Car. Alle Eintritte und Führungen, Kaffee und Gipfeli, Mittagessen. Getränke sind nicht inbegriffen	
Hinweis	Gut zu Fuss von Vorteil / min. 18 Personen / max 25 Personen	
Kosten *	**Menue 1, Fleisch**	**CHF 135.00**
	Menue 2, Vegi	**CHF 135.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Programm	
07:50 Uhr	Besammlung Meret Oppenheimstrasse
10:00 Uhr	Kaffee und Gipfeli, Hotel Krone Thun
10:30 Uhr	Führung durch die Altstadt
12:15 Uhr	Mittagessen, Hotel Krone Thun
	Menü 1 Fleisch • Bunter gemischter Salat, Hausdressing • Lauchcrèmesuppe mit Croutons • Rindsgeschnetzeltes "Stroganoff", Paprikarahmsauce • Kräuter Butterreis, buntes Gemüse • Nuss Brownies, Vanilleglace, Früchtegarnitur **Menü 2 Vegi** • Bunter gemischter Salat, Hausdressing • Lauchcrèmesuppe mit Croutons • Zucchetti Risotto • Ofentomaten, Parmesanchip • Nuss Brownies, Vanilleglace, Früchtegarnitur
14:30 Uhr	Führung und Besichtigung Thun Panorama
16:00 Uhr	Rückfahrt ab Thun
18:00 Uhr	Ankunft in Basel, Meret Oppenheimstrasse

Madame la Mort im Garten der Ewigkeit

Ein Spaziergang auf dem Friedhof Hörnli

Organisation
Hanspeter Loeliger

Wer über das Hörnli spaziert, ist überrascht und fasziniert von der Vielfalt dieser mystischen Parkanlage am Rande der Stadt! Traditionelle Grabstätten wechseln ab mit Kunstwerken und gläsernen Urnennischen - und mächtige Bäume werden zum letzten Ruheplatz. Tod und Leben geben einander hier die Hand. Auf unserem Rundgang begegnen wir der Sensenfrau, steigen in Gedanken die Himmelsleiter hoch und philosophieren mit dem Klagemann über die Kunst des Sterbens. Wer war ausserdem Clara Immerwahr? Wo befindet sich der Tränensee? Und wie sehen Bestattungsrituale in den verschiedenen Kulturen und Religionen aus? Ob berühmt oder gänzlich unbekannt, ob Frau oder Mann, ob christlich, muslimisch oder atheistisch – auf dem Hörnli sind alle gleich. Ein Rundgang mit dem Verein Frauenstadtrundgang Basel - nicht nur für Frauen!!

Veranstaltung	**Mittwoch, 08.09.2021**	
Zeit	14:30 - 16:00 Uhr	
Treffpunkt	14:20 Uhr Haupteingang Friedhof Hörnli	
Dauer	ca. 1 1/2 Stunden	
Endpunkt	Hörnli, Ausgang Grenzacherweg	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 22.08.2021**	
Tram / Bus / ÖV	Bus Nr. 31 und 34	
Hinweis	Gut zu Fuss ist Bedingung / max. 20 Personen	
Kosten *	**Führung**	**CHF 30.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Restaurant Anatolia

Leonhardsberg 1, 4051 Basel, Tel. 061 271 11 19

Ob nach der Führung, vor dem Theaterbesuch oder einfach so, ob bei schönem Wetter auf der Terrasse oder bei Regen im Restaurant innen, Hüseyin Demir, seine Ehefrau Zahide und ihr ganzes Team heissen Sie herzlich willkommen, Merhaba!, und verwöhnen Sie gerne mit ihren feinsten türkischen Leckereien und Spezialitäten!

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen aufgrund Covid 19
Die – So 11:00 – 24:00 Uhr

Von 11:30 – 22:45 Uhr durchgehend warme Küche

www.restaurant-anatolia.ch

Wirtschaft Heyer

Mühlegasse 4 – 4105 Biel-Benken

Reservationen: 061 721 34 98

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

Claudia und Andreas Bruggmann-Orsi mit Team

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 bis 23.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	Ruhetag
Donnerstag – Samstag	8.00 bis 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	8.00 bis 22.00 Uhr

Philharmonisches Orchester Basel

Organisation
Esther Mesmer

Ein wunderbares Sinfoniekonzert am Samstagabend

Solist Mathis Bereuter, Klavier
Im Jahr 2005 hatte Mathis Bereuter sein Debüt mit Orchester, dies führte ihn in bedeutende Konzertsäle Europas, den Nahen Osten und Asien, sowie zu Festivals wie dem Braunschweig Classix, Dannenberger Frühling und Sommets Musicaux de Gstaad.

Dirigent Jonathan Brett Harrison
Seit 2001 spielt das Philharmonische Orchester Basel unter seiner Leitung. Seit 1985 dirigiert er regelmässig verschiedene Amateurorchester, ist auch Leiter zweier Orchester des "Astona International" und eines alljährlichen Musikkurses für hochbegabte Kinder.

Werke:
Mily Balakirev - Ouvertüre über drei russische Volkslieder
Alexander Borodin - Sinfonie Nr. 3 in a-moll
Sergei Rachmaninov - Klavierkonzert Nr. 2

Veranstaltung	**Samstag, 11.09.2021**	
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel	
Zeit	19:30 Uhr	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 22.08.2021**	
Hinweis	Während der gesamten Aufenthaltsdauer im Konzert gilt Maskenpflicht!	
Kosten *	**Kat 1**	**CHF 45.00**
	Kat 2	**CHF 35.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Einführung in die Griechische Mythologie: Vom Chaos zum Olymp (Teil 1)

Referat mit Mike Stoll, Religionswissenschafter / Ägyptologe

Organisation
Jörg Emhardt

Über Jahrhunderte prägten die Sagen des Klassischen Altertums Kunst und Kultur rund um's Mittelmeer - ja, durch eine ferne Vergangenheit dringen sie noch heute an unser Ohr und bilden mit der Bibel das kulturelle Rückgrat des Abendlandes.
Doch die griechischen Götter sind nicht einfach vom Himmel gefallen, sondern als göttliche Ebenbilder der Menschen wohl selbst deren Werk. Auch wenn sie uns namentlich recht spät aus dem Dunkel der Geschichte entgegentreten, so tun sie es um so strahlender. Homer und Hesiod verstanden es, die überlieferten Geschichten zu sammeln und in ihren Gesängen kunstvoll zu einem Ganzen zu verweben. So erfahren wir durch ihre Worte, wie dereinst die Welt und die Götter entstanden.
Wir hören mit Staunen vom Werden aller Dinge und der blutigen Abfolge der göttlichen Geschlechter, an deren Ende Zeus mit den Seinen siegreich den Olymp besteigt.

Veranstaltung	**Dienstag, 14.09.2021**
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	14:30 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang mit direktem Zugang zum Saal benützen
Dauer	ca.2 Std.
Anmeldeschluss	**Sonntag, 29.08.2021**
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Hinweis	Die Wirtin erwartet von denTeilnehmern eine Getränke-Konsumation / Es gelten die aktuellen BAG-Regeln
Kosten *	**CHF 25.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Das Quartier Breite

Führung mit Osi Inglin

Organisation

Hanspeter Loeliger

Etwas peripher und ohne spektakuläre Bauten kommt einem das Quartier der Arbeiter- & Wohngenossenschaften nicht unbedingt als eines Rundgangs würdig in den Sinn. Aber die Breite und die Lehenmatt werden unterschätzt! Das Breite-Quartier ist nach dem Flurnamen eines freien Feldes zwischen dem St. Alban-Quartier und der Birsmündung benannt. Bereits im 14. Jh. war dieses Feld als "die Gebreite" bekannt. Es befindet sich auf den untersten Flussterrassen von Birs und Rhein. Während im Osten die Birs nicht nur die Quartier-, sondern auch die Kantonsgrenze bildet, ist es stadtwärts der St. Albahnteich, wo Brücken eine wichtige Rolle spielen und schöne Geschichten erzählen können. Zur Aufwertung des Quartiers hat die durchgeführte Renaturierung der kanalisierten Birs beigetragen, die von ihrem Betonkorsett befreit wurde und mit ihren Inseln, Sträuchern und Büschen heute ein attraktives Naherholungsgebiet ist. Und immerhin: Die Breite hatte auch einmal einen eigenen See, den einzigen in Basel.

Veranstaltung	**Mittwoch, 15.09.2021**	
Zeit	14:30 - 15:30 Uhr	
Treffpunkt	14:25 Uhr Quartiertreffpunkt Breite bei der Tramstation Breite	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 29.08.2021**	
Tram / Bus / ÖV	Tram Nr. 3 und Bus Nr. 36	
Hinweis	Gut zu Fuss ist Bedingung.	
Kosten *	**Führung**	**CHF 25.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Einladung zur 26. Mitgliederversammlung

KULTUR FORUM Basel - Regio

am **Dienstag, 19. Oktober 2021, 17.00 Uhr** in den

Silberbergsaal des Alterszentrums zum Lamm
Rebgasse 16
Basel

1. Wahl der Stimmenzähler

2. Genehmigung des Protokolls der 25. MV vom 11. April 2019
Dieses liegt vor der MV zur Einsicht auf oder ist auf der Homepage unter der Rubrik Verein/Protokolle, als auch im Dezember Bulletin 2019 nachzulesen.

3. Jahresbericht 2019/2020

4. Finanzielles
a) Rechnung 2019/2020
b) Bericht der Revisoren
c) Décharge des Kassiers

5. Entlastung des Vorstands

6. Wahlen
a) Wahl des Präsidenten
b) Wahl des übrigen Vorstands
c) Wiederwahl von zwei Revisoren

7. Anträge des Vorstands
Keine

8. Anträge von Mitgliedern
Sind schriftlich bis 20 Tage vor der Mitgliederversammlung zu senden an:
Jörg Emhardt, Käppeliweg 58, 4132 Muttenz / j.emhardt@gmx.ch

9. Varia

Mit dem Ku-Fo unterwegs – Rückblick von Hanspeter Loeliger

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der 26. Mitgliederversammlung und laden Sie anschliessend zum Apéro ein.

Im Namen des Vorstands
Jörg Emhardt

Bitte senden Sie uns Ihre schriftliche Anmeldung bis Sonntag, 10. Oktober 2021
mit dem Formular in der Mitte des Bulletins oder via unsere Homepage www.kulturforum-baselregio.ch

Anmeldung zur 26. Mitgliederversammlung

KULTUR FORUM Basel - Regio

Dienstag 19.10.2021
17:00 Uhr

Vielen Dank für Ihre Anmeldung zur 26. Mitgliederversammlung. Dieses Jahr wieder im **Silberbergsaal des Alterszentrums zum Lamm, Rebgasse 16, Basel.** Wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie Ihre **Anmeldung bis Sonntag 10.10.2021** an:

Kulturforum Basel-Regio
Billett-Egge
Frau Regina Sanglard
Elsässerstrasse 115
4056 Basel

bitte ausfüllen	
Name	
Vorname	
Geburtsjahr	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Datum:	**Unterschrift:**

Anmeldung Veranstaltung

KULTUR FORUM Basel - Regio

Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.
Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite
www.kulturforum-baselregio.ch

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio
Billett-Egge
Frau Regina Sanglard
Elsässerstrasse 115
4056 Basel

bitte ausfüllen	
Titel des Anlasses	
Datum des Anlasses	
Anzahl Personen pro Kategorie	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Menü (bei Ausflügen)	
Datum:	**Unterschrift:**

Anmeldung Veranstaltung

KULTUR FORUM Basel - Regio

Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.
Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite
www.kulturforum-baselregio.ch

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio
Billett-Egge
Frau Regina Sanglard
Elsässerstrasse 115
4056 Basel

bitte ausfüllen	
Titel des Anlasses	
Datum des Anlasses	
Anzahl Personen pro Kategorie	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Menü (bei Ausflügen)	
Datum:	**Unterschrift:**

Anmeldung Veranstaltung

KULTUR FORUM Basel - Regio

Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.
Nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Webseite
www.kulturforum-baselregio.ch

oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Mitgliedsnummer:

Kulturforum Basel-Regio
Billett-Egge
Frau Regina Sanglard
Elsässerstrasse 115
4056 Basel

bitte ausfüllen	
Titel des Anlasses	
Datum des Anlasses	
Anzahl Personen pro Kategorie	
Name	
Vorname	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Telefon privat	
E-Mail	
Menü (bei Ausflügen)	
Datum:	**Unterschrift:**

Seidenband, Kapital, Kunst & Krise

Aufstieg und Niedergang der Seidenbandindustrie im 19. und frühen 20. Jahrhundert

Organisation
Esther Mesmer

Die Seidenbandweberei wurde ursprünglich im 16.Jh. von Glaubendsflüchtlingen aus Italien und Frankreich in die Region Basel gebracht. 1670 liess der Basler Rat erstmals mehrgängige Webstühle zu und ermöglichte damit eine frühe Industrialisierung. Die Geschichte der Heimposamenterei in der Region dauerte rund 300 Jahre von 1680 bis 1988, als die letzte Heimposamenterin ihre Tätigkeit aufgab. Die Zunftvorschriften für Heimmanufakturen behinderten die Entwicklung, weshalb die Verleger auf die Baselbieter Gemeinden auswichen. 1692 lebten 5% von der Posamenterei, 1786 bereits 30%. Die 'Seidenherren' lebten in Residenzen in Basel. Boten fuhren 1 bis 2 mal pro Woche nach Basel, bedienten die Posamenter mit neuem Material, zahlten die Lohngelder. Die fertigen Bänder wurden von der Stadt aus weltweit vertrieben, um in der Damenmode, der Innenarchitektur (Lampenschirme, Vorhänge & Polstermöbel) Verwendung zu finden. Der Rückgang der Nachfrage waren Zölle, neue Modetrends und der erste Weltkrieg.

Veranstaltung	**Donnerstag, 23.09.2021**
Zeit	14:30 - 15:30 Uhr
Treffpunkt	14:15 Uhr Vor dem Museum, Zeughausplatz 28, 4410 Liestal
Anmeldeschluss	**Sonntag, 05.09.2021**
Inbegriffen	Führung
Hinweis	Max. 20 Personen. Es gelten die aktuellen BAG-Regeln.
Kosten *	**CHF 30.00 ohne Museumspass**
	CHF 25.00 mit Museumspass

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Haben Sie Wunden die schlecht heilen, bei Krankheit, nach Unfall oder Operation?
Als Wundexpertinnen können wir helfen, rufen Sie uns an:
061 723 80 14
Im Margarethental 19
4102 Binningen
www.wund-praxis.ch (grundversicherungspflichtig)

Grenzenlos
Barbara Hutzenlaub

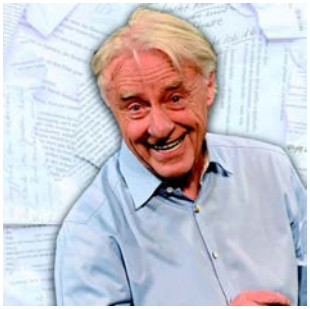
Organisation
Esther Mesmer

Barbara Hutzenlauf wird auch in ihrem neuen Programm "Grenzenlos" musikalisch von Coco Chantal begleitet.
Kaum hat sie der süddeutschen Spätzle Bronx den karierten Rücken zugekehrt, lebt die alemannische Grenzgängerin vergnügt im eidgenössischen Strebergärtli. Doch das Gärtli ist halt sehr klein, und kaum einen Zoll weitergekommen, stösst Barbara schon wieder an ihre Grenzen. Ihre Sehnsucht nach grenzenloser Freiheit treibt sie an und sie begibt sich auf Wurzelsuche. Ein Gen-Test soll Abhilfe schaffen und sie aus der anschleichenden Identitätskrise herausholen. Eine Kabarettistische Wurzelsuche mit gen-ialer DNA Analyse.
Gemeinsam mit ihrer Musikerin Coco Chantal, sprengt sie ihre eigenen Grenzen, natürlich wieder mit geölten Hüften und der Flöte im Anschlag. Und eins wird schnell klar:
dank ihrem schlechten Orientierungssinn ist grenzenlose Unterhaltung garantiert!

Veranstaltung	**Donnerstag, 23.09.2021**
Ort	Theater Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 29.08.2021**
Hinweis	Max. 20 Personen / Es gelten die aktuellen BAG-Regeln.
Kosten *	**CHF 44.00 statt 49.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

EMIL schnädered



Organisation
Esther Mesmer

Wenn Emil schnädered und seine Geschichten schildert, gibt es immer etwas zu lachen.

Möchten Sie einmal dabei sein, wenn Emil auf der Bühne frisch von der Leber weg einfach drauflos schnädered?
Sind Sie neugierig, was er da so improvisiert aus dem Ärmel schüttelt?
Freuen Sie sich bei diesem Programm auf Erlebtes und Gespieltes, auf Aktuelles und sogar auf ein paar Kostbarkeiten aus früheren Programmen.
In "EMIL schnädered" beweist Emil einmal mehr, dass er ein Meister des Komischen ist, egal, ob er einfach nur aus seinem Leben erzählt oder Figuren seiner Kult-Programme noch einmal aufleben lässt.

Veranstaltung	**Sonntag, 26.09.2021**
Ort	Theater Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel
Zeit	17:00 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 05.09.2021**
Hinweis	30 Plätze / Es gelten die aktuellen BAG-Regeln.
Kosten *	**CHF 49.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Basel im Frühmittelalter - Vortrag mit Mike Stoll

von Merowingern, Karolingern und Ottonen

Organisation
Jörg Emhardt

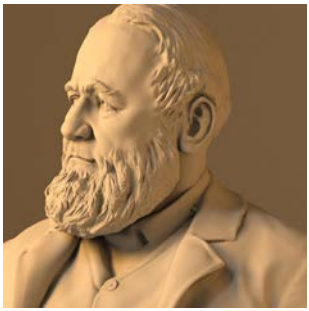
Mit dem Fall der Rheingrenze und der Aufgabe der grossen Römerstadt Augusta Raurica erlischt das erhellende Licht jedwelcher Überlieferung in unserer Region. Eine letzte Erwähnung findet sich im Jahre 374 n.Chr. durch den römischen Historiker Ammianus Marcellinus, danach herrscht für ca. 200 Jahre "historische Finsternis". Erst im 6. Jahrhundert kommt wieder etwas Licht ins Dunkel der hiesigen Geschichte: Eine merowingische Goldmünze mit der Aufschrift "BASILIA FIT" (= in Basel gemacht) deutet auf eine lokale Münzpräge, und ein gewisser Ragnacharius wird als Bischof von Augst und Basel genannt. Unter den Karolingern residiert Bischof Haito auf dem Münsterhügel und liess hier wohl das erste Münster erbauen. Diese sogenannte Haitobau wird im Jahre 917 von den Magyaren in Schutt und Asche gelegt, dann vom letzten Ottonen Herrscher Heinrich II. wieder aufgebaut und 1024 neu geweiht. Höchste Zeit also, mit Mike Stoll einen etwas tieferen Blick in eine vermeintlich dunkle Epoche unserer Stadt zu werfen!

Veranstaltung	**Montag, 27.09.2021**
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	14:30 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang mit direktem Zugang zum Saal benützen.
Dauer	ca. 2 Std.
Anmeldeschluss	**Sonntag, 05.09.2021**
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Hinweis	Der Wirt erwartet von denTeilnehmern eine Getränke-Konsumation / Es gelten die aktuellen BAG-Regeln
Kosten *	**CHF 25.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Niggi Riggenbach, Erbauer der Rigi-Bahn

Vortrag von Helen Liebendörfer



Organisation
Hanspeter Loeliger

Niklaus Riggenbach, der Bergbahn-Pionier

Niklaus Riggenbach-Socin (1817 – 1899) ist mit Basel auf mancherlei Art verbunden, u.a. war er der Urgrossvater von Denkmalpfleger Rudolf Riggenbach (Dinge-Dinge).
Er ging als Bergbahnbauer in die Eisenbahngeschichte ein. Seinen Erfolg und Ruhm begründete er mit der Konstruktion der Vitznau-Rigi-Bahn vor 150 Jahren (1871).
Sie war die erste Bergbahn mit Zahnradantrieb in Europa.
Riggenbach schuf weitere berühmte Bergbahnen auf der ganzen Welt, was zu vielen Reisen führte, unter anderem bis nach Indien. Vortrag mit Power Point Präsentation.
Nach dem Vortrag geniessen wir eine feine Quiche oder Fruchtwähe.

Veranstaltung	**Mittwoch, 29.09.2021**	
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel	
Zeit	15:00 Uhr	
Treffpunkt	14:45 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang mit direktem Zugang zur Schützenstube benützen.	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 05.09.2021**	
Tram / Bus / ÖV	Haltestelle Schützenhaus	
Inbegriffen	Vortrag, ein alkoholfreies Getränk, ein Stück Quiche oder Fruchtwähe	
Hinweis	Es gelten die aktuellen BAG-Regeln	
Kosten *	**Vortrag, Quiche**	**CHF 30.00**
	Vortrag, Fruchtwähe	**CHF 30.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Emotionsgeladene Piaf-Chansons

Sylphe

Organisation
Esther Mesmer

Die Opernsängerin und Musicaldarstellerin Sylphe (Sylvia Heckendorn) und Christian Müller am Klavier präsentieren emotionsgeladene Interpretationen der Piaf-Chansons. Milord, Padam Padam, Je ne regrette rien.

Sie sind unvergessen, die Chansons der einzigartigen Edith Piaf, die im 2015 hundert Jahre alt geworden wäre. Sylphe erzählt den Zuhörern mit ihrer spontanen Art die Geschichten in den Chansons und berichtet aus dem Leben der Chanteuse. Christian Müller schafft mit seinem sensiblen Spiel davontragende Gefühls- und Stimmungswelten. Sylphe berührt, weil sie offen, verletzlich und authentisch ist. Ihre Stimme und ihr Ausdruck sind von einer kraftvollen Schönheit und packenden Intensität, die keine Haut glatt und kein Herz unbewegt lassen. Eine Entdeckung!

Veranstaltung	**Donnerstag, 30.09.2021**
Ort	Tabourettli, Spalenberg 12, 4051 Basel
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 05.09.2021**
Hinweis	Nur 15 Tickets. Es gelten die aktuellen BAG-Regeln.
Kosten *	**CHF 35.00 statt 39.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

HD Soldat Läppli

Theophil Läppli kehrt an den Spalenberg zurück!

Organisation
Esther Mesmer

Mit Freude teilt das Theater-Fauteuil mit, dass Alfred Rassers beliebte Figur, aufgrund der anhaltend grossen Publikumsnachfrage, auch nach Corona wieder aufgeführt wird.
Das 14-köpfige Ensemble mit dem Schweizer Schauspieler Gilles Tschudi als 'HD-Soldat Läppli' besteht im Weiteren aus Urs Bihler, Urs Bosshardt, David Bröckelmann, Marius Hatt, Charlotte Heinimann, Roland Herrmann, Salomé Jantz, Caroline Rasser, Willi Schraner, Martin Schurr, Raphael Tschudi, Myriam Wittlin und Reto Ziegler. Regie führt Martin Schurr. Für Bühne, Kostüme und Ausstattung sind Dietlind Ballmann, Domo Löw und Patrik Schlenker verantwortlich.
Ende Dezember 1945 feierte Alfred Rasser mit seiner am tschechischen Soldaten Schwejk angelehnten Figur im Basler 'Küchlin-Theater' Premiere. Theophil Läppli, geboren am 23. Oktober 1894 in Buckten, Kanton Basel-Land, wurde zum nationalen Antihelden. Schon bald durfte er sich einer über die Kantonsgrenzen hinausreichenden Bekanntheit und Beliebtheit erfreuen.

Veranstaltung	**Mittwoch, 13.10.2021**
Ort	Theater Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel
Zeit	19:30 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 19.09.2021**
Hinweis	30 Plätze. Es gelten die aktuellen BAG-Regeln.
Kosten *	**CHF 59.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Einführung in die Griechische Mythologie: Grosse Helden und tragische Gestalten (Teil 2)

Referat mit Mike Stoll, Religionswissenschafter / Ägyptologe

Organisation
Jörg Emhardt

Über Jahrhunderte prägten die Sagen des Klassischen Altertums Kunst und Kultur rund um's Mittelmeer - ja, durch eine ferne Vergangenheit dringen sie noch heute an unser Ohr und bilden mit der Bibel das kulturelle Rückgrad des Abendlandes.
Noch heute bevölkern die grossen Helden und tragischen Gestalten der antiken Sagenwelt unsere Kultur und Sprache. Ist da doch noch immer von Sisyphusarbeit, dem Ödipuskomplex oder dem Ausmisten eines Augiasstalls die Rede.
Um hier nun nicht ebenfalls sprichwörtlich den roten Faden im Labyrinth der griechischen Mythologie zu verlieren, packen wir das Gorgonenhaupt beim Schopf und eilen auf dem Rücken von Pegasus durch die überlieferten Erzählungen und lernen deren Protagonisten und ihre Beweggründe etwas besser kennen.

Fortsetzung Teil 3 "Der trojanische Sagenkreis" am Donnerstag, 11. Januar 2022

Veranstaltung	Donnerstag, 14.10.2021
Ort	Restaurant Schützenhaus Basel, Schützenmattstrasse 56, 4051 Basel
Zeit	14:30 - 16:30 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Restaurant Schützenhaus - Bitte den Hintereingang mit direktem Zugang zum Saal benützen
Dauer	ca.2 Std.
Anmeldeschluss	**Sonntag, 26.09.2021**
Tram / Bus / ÖV	Bequem mit ÖV zu erreichen / Haltestelle Schützenhaus
Hinweis	Die Wirtin erwartet von denTeilnehmern eine Getränke-Konsumation / Es gelten die aktuellen BAG-Regeln
Kosten *	**CHF 25.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Ass-Dur
"Quint-Essenz"

Organisation
Esther Mesmer

Zwei Männer - Zwei Brüder - Zwei Pianisten. Der eine kann etwas, der andere auch.
Die Wagner-Brüder versprechen höchte musikalische Leistung**,** Komik vom Feinsten und natürlich - sind sie sich nie einig. Mit Schwung starten sie die Ass-Dur-Saison mit ihrem neuen Programm QUINT-ESSENZ. Hier tobt nicht nur die Männer- und Musikerkonkurrenz, auch das "Brother-Battle". Spielt Dominik besser Klavier als Florian die Geige? Ist Florian charmanter oder Dominik schlauer? Sie begeistern mit Klaviermusik, Gesang und schrägen Ideen, vor allem aber mit einem Bühnenspiel, das seines gleichen sucht, aber nicht findet. Ass-Dur bringt Klassik ins Kabarett-Theater und Kabarett ins Konzerthaus. Ihre Herzen schlagen für die Musik - wenn auch nicht immer im Gleichklang, und so bringen sie Klassik- und Popmusik aus unterschiedlichen Stilrichtungen zusammen. Das Publikum lauscht mal andächtig, mal klatscht es mit. Musikalisch, lustig, schlagfertig und von klein auf in Position fechten die Brüder mit Geige und Bogen um die Gunst des Publikums.

Veranstaltung	**Dienstag, 19.10.2021**
Ort	Theater Fauteuil, Spalenberg 12, 4051 Basel
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 26.09.2021**
Hinweis	Max. 20 Plätze / Es gelten die aktuellen BAG-Regeln.
Kosten *	**CHF 49.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

Klassik im Abonnement

Sonntagsmatineen 2021/2022

Allgemeine Musikgesellschaft Basel

Organisation
Esther Mesmer

Sonntag, 24. Oktober 2021
Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel
Werke von F. Schubert

Sonntag, 21. November 2021
Chamber Academy Basel, Brian Dean, Leitung
Danjulo Ishizaka, Violoncello
Werke von D. Schostakowitsch, M. Weinberg, W.A. Mozart

Sonntag, 23. Januar 2022
Chamber Academy Basel, Lorenza Borrani, Leitung
Werke von W.A. Mozart, F. Schubert, J. Haydn

Sonntag, 27. März 2022
Mitglieder der Menuhin Academy
O. Kaskiv, B. Lutz, J. Stojanovic, L. Galuf
Anastasia Voltchok, Klavier
Werke von J. Brahms, G. Mahler

Sonntag, 9. Mai 2022 - Muttertagskonzert
Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester
Kai Bumann, Leitung
Werke von P.I.Tschaikowsky, B. Bartók

Veranstaltung	**Sonntag, 24.10.2021**	
Ort	Stadtcasino Basel, Konzertgasse 1, 4051 Basel	
Zeit	11:00 - 12:00 Uhr	
Anmeldeschluss	**Sonntag, 03.10.2021**	
Hinweis	Sonntags-Matineen sind wieder im Stadtcasino Musiksaal	
Kosten *	**Abo Kat I**	**CHF 270.00 statt 330.00**
	Abo Kat II	**CHF 230.00 statt 285.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

z Basel isch Mäss! - Geschichte des ältesten Jahrmarktes der Schweiz

Altstadtrundgang mit Mike Stoll, Kulturhistoriker

Organisation
Jörg Emhardt

Seit dem Jahre 1471 besitzt die Stadt Basel das verbriefte Recht, jährlich zwei Messen abzuhalten:
"... alle jar jerlich zwen jarmerckt, die man nennet mesz, nemlich die ersten mesz vierzehen tag vor pfingsten und die annderen vierzehen tag vor sand Martins tag ..."
Während die Pfingstmesse zum Schutze der lokalen Handwerker bereits 1494 wieder abgeschafft wurde, erfreut sich die Herbstmesse bei Jung und Alt höchster Beliebtheit. Bis zum heutigen Tage wird dieser grösste Jahrmarkt der Schweiz traditionell mit dem Messglöcklein der Martinskirche ein- und dann zwei Wochen später wieder ausgeläutet. Als Dank für diesen Dienst erhält der "Glöckner" einen schwarzen Wollhandschuh - zuerst den Linken und dann den Rechten. Das weiss in Basel jedes Kind! Doch weshalb wird dieser Jahrmarkt überhaupt eingeläutet? Weshalb Punkt 12 Uhr? Wieso im Turm der Martinskirche? Und was bedeutet der Bergriff "Messe" eigentlich? Die Antworten dazu finden Sie auf dieser hintergründigen Führung.

Veranstaltung	**Montag, 25.10.2021**
Zeit	14:30 - 16:00 Uhr
Treffpunkt	14:20 Uhr Martinskirchplatz (vor der Kirche oberhalb Marktplatz)
Dauer	ca. 90 Minuten
Endpunkt	Petersplatz
Anmeldeschluss	**Sonntag, 10.10.2021**
Hinweis	Es gelten die aktuellen BAG-Regeln
Kosten *	**CHF 25.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

s'Rindlisbachers
"Oh NEIN, Papa"

Organisation
Esther Mesmer

Seit bald 35 Jahren prägt er die Schweizer Comedy- und Unterhaltungsszene massgeblich mit. Ob mit den "Schmirinski's" oder mit Edelmais, René Rindlisbacher traf mit seinem für ihn typischen Humor stets den Nerv der Zuschauer. Nun nimmt er ein weiteres Projekt in Angriff. Natürlich wieder auf der Bühne, natürlich wieder Comedy und natürlich wieder zu zweit.
Wieso in die Ferne schweifen, denn die Gute wohnt so nah. Seine Tochter Laura wird als neue Bühnenpartnerin aufdecken, wo Papas Schwächen liegen. Dieser hingegen versucht, ihr Unterfangen im Keime zu ersticken und beweist den Zuschauern, dass Töchter durchaus nicht nur Papas Lieblinge sein können. "Oh nein Papa..." ist eine witzige Konfrontation zwischen Geschlechtern und Generationen, welche keine Fragen offenlässt. Bei Renés bekannt bissiger Art sind Spannungen vorprogrammiert. Vater und Tochter auf einer Comedybühne, eine Konstellation wie es sie so noch nie gegeben hat.

Veranstaltung	**Mittwoch, 27.10.2021**
Ort	Häbse-Theater, Klingentalstrasse 79, 4057 Basel
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 03.10.2021**
Hinweis	Es gelten die aktuellen BAG-Regeln
Kosten *	**CHF 50.00 statt 55.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

The Countdowns

Die alte Rockband aus Basel – Time to Rock!

Organisation
Esther Mesmer

1965 waren sie die jüngste Beat-Band der Schweiz. Die Zeiten im Union Kino, Atlantis, Greifen, Brandis, Oasis bleiben unvergessen. Über 50 Jahre sind es her, seit Bandgründer Claude Pfau im Kongresshaus Zürich in den Saal schrie: «S e x M a n i a c !» Neben Weggefährte Bernie Spiess wird die Band heute durch die beiden Sängerinnen Linda Spiess und Céline Rickli-Pfau, dem Rock'n Roller Andreas Lucco, Drummer Oliver Widmer und dem Bassisten Giulio Pepe ergänzt. Eine explosive Mischung! Es erwartet die Zuschauer ein Konzert mit vielen bekannten Songs aus den Sixties. Wirklich – Time to rock!

Veranstaltung	**Samstag, 30.10.2021**
Ort	Häbse-Theater, Klingentalstrasse 79, 4057 Basel
Zeit	20:00 Uhr
Anmeldeschluss	**Sonntag, 10.10.2021**
Hinweis	Es gelten die aktuellen BAG-Regeln
Kosten *	**CHF 30.00 statt 40.00**

* Kosten zuzüglich CHF 3.00 Bearbeitungsgebühr/Porto

HEIDI - REISEN

Carreisen & Kleinbusvermietung

Gesellschaftsfahrten aller Art
Eigenes Reiseprogramm
Reiseorganisation von A - Z
Hochzeiten und Schulen
Firmen- und Vereinsfahrten
Rollstuhl-Car für bis zu 18 Rollstühle
Umweltfreundliche Fahrzeugflotte
Kleinbusvermietung 9 / 14 / 15 Plätze

Heidi-Reisen
Jean-Claude Grun
Liesbergerstr. 65
4253 Liesberg

Sicherheit Erfahrung Kompetenz
★★★★
seit 1982

Tel: 061 771 03 06 info@heidi-reisen.ch www.heidi-reisen.ch

THERMOMIX ®

EIFACH - SÄLBER - GMACHT

KONTAKTIEREN SIE MICH FÜR EINE UNVERBINDLICHE VORFÜHRUNG.

NICOLE HEEB - THERMOMIX ® - TEAMLEITERIN
E: NICOLE.HEEB@VORWERK-SCHWEIZ.CH
M: +41 076 530 69 04

UNTERNEHMENS**KULTUR**

Dank unserer Unternehmenskultur verschmelzen unsere Persönlichkeiten, unser Können und unser Wissen zu einem Ganzen.

STÄMPFLI AG
Ihr Kommunikationsunternehmen
staempfli.com

Adressberichtigungen melden

P.P.
CH-4010 Basel
DIE POST

Mutationen an:
Thomas Schönenberger
Hafenrainstrasse 51
CH-4104 Oberwil

BILLETT-EGGE
Kulturforum Basel-Regio
Elsässerstrasse 115
4056 Basel

TELEFON
+41 61 321 17 68

WEB
www.kulturforum-baselregio.ch
info@kulturforum-baselregio.ch